

# BLANKENBURG

Abgeordneter für Weißensee, Stadtrandsiedlung Malchow, Blankenburg

 Pistoriusplatz 21  
13086 Berlin

 030/220444490

 info@dirk-stettner.de

 /CDUWeissensee/  
StettnerDirk

 @DirkStettner

 @DirkStettner

Liebe Blankenburgerinnen und Blankenburger,  
liebe Mitbürger,

ich möchte mich sehr bei Ihnen bedanken! Sie haben mich mit Ihrer Erststimme zu Ihrem direkt gewählten Abgeordneten für Blankenburg gewählt. Herzlichen Dank für dieses Vertrauen. Ich werde auch in den nächsten dreieinhalb Jahren alles dafür tun, Sie nicht zu enttäuschen.

Wir haben in der Vergangenheit zusammen bereits Einiges erreichen können: sei es die Ampel an der Kreuzung Gustav-Adolf-Straße / Rennbahnstraße, die Nachnutzung des ehemaligen Kinderkrankenhauses Weißensee, rund 2 Millionen Euro für den Erhalt unseres Kleinods Park am Weißen See, die Unterstützung der Sanierung der historischen Dorfkirche Blankenburg, die Reduzierung der unnötigen Taxistellplätze am Bahnhof Blankenburg von ursprünglich vier auf zwei, der Jugendtreff an der Schäferstege, die Sicherstellung der Finanzierung für den Kiezbuss Blankenburg, auf den wir so lange gedrängt haben.

Auch in Zukunft möchte ich mich für Sie und Ihre Anliegen stark machen. In zahlreichen Kiezesgesprächen haben Sie mir mitgeteilt, was wir verbessern können oder müssen, um Weißensee und Blankenburg noch lebenswerter zu machen. Das betraf u.a. den Erhalt des Weißen Sees, die Schaffung einer zweiten, kostenlosen Badestelle, vernünftige Verkehrsführung an der Berliner Allee, Verkehrsberuhigung der Nebenstraßen, Attraktivierung der Berliner Allee, sichere Rad- und Fußwege in der Stadtrandsiedlung Malchow, endlich wieder ein schönes Bürgerfest, einen wirksamen Lärmschutz an der A114, die bessere Steuerung der Verkehrsbelastung im Nordostraum (natürlich den stärkeren Ausbau von ÖPNV und Radwegen!) sowie die Erreichbarkeit der Feuerwache in Blankenburg.

Wie geht es nun weiter?

Mit den Wiederholungswahlen am 12.02. haben wir als CDU von Ihnen einen klaren Regierungsauftrag



Dirk Stettner, Foto: Tobias Koch

für Berlin und speziell für Pankow erhalten. Nun ist es an uns, Ihren Willen bestmöglich umzusetzen. Da wir keine absolute Mehrheit im Parlament haben, benötigen wir einen Koalitionspartner. Deshalb sondierten wir sowohl auf Landes-, als auch auf Bezirksebene mit der SPD und den Grünen. Im Ergebnis werden wir nun in Koalitionsverhandlungen mit der SPD einsteigen.

Unabhängig davon, ob wir regieren werden oder Opposition bleiben – wir werden uns weiter für Ihre konkreten Anliegen in Pankow und unser wunderbares Berlin insgesamt mit aller Kraft einsetzen. Wann immer ich Ihnen konkret helfen kann, zögern Sie bitte nicht, mich zu kontaktieren.

Ich freue mich auf die anstehende Zeit!

Ihr  
Dirk Stettner

**CDU** PANKOW

# BLANKENBURG

Zeitschrift des Abgeordneten Dirk Stettner



**DANKE FÜR IHR  
VERTRAUEN!**

Blumen vor der Kirche Blankenburg (Foto: CDU Weißensee)

## Ergebnisse der Wahl

Wie hat Ihre Nachbarschaft gewählt.

## Danke für Ihr Vertrauen

Nun als direkt gewählter Abgeordneter für Sie im Abgeordnetenhaus.

## Kiezesgespräche 2.0

Es geht in die nächste Runde.

## Sommerfest 2023

Die CDU Pankow lädt ein am 30. Juni. Jetzt schon vormerken!

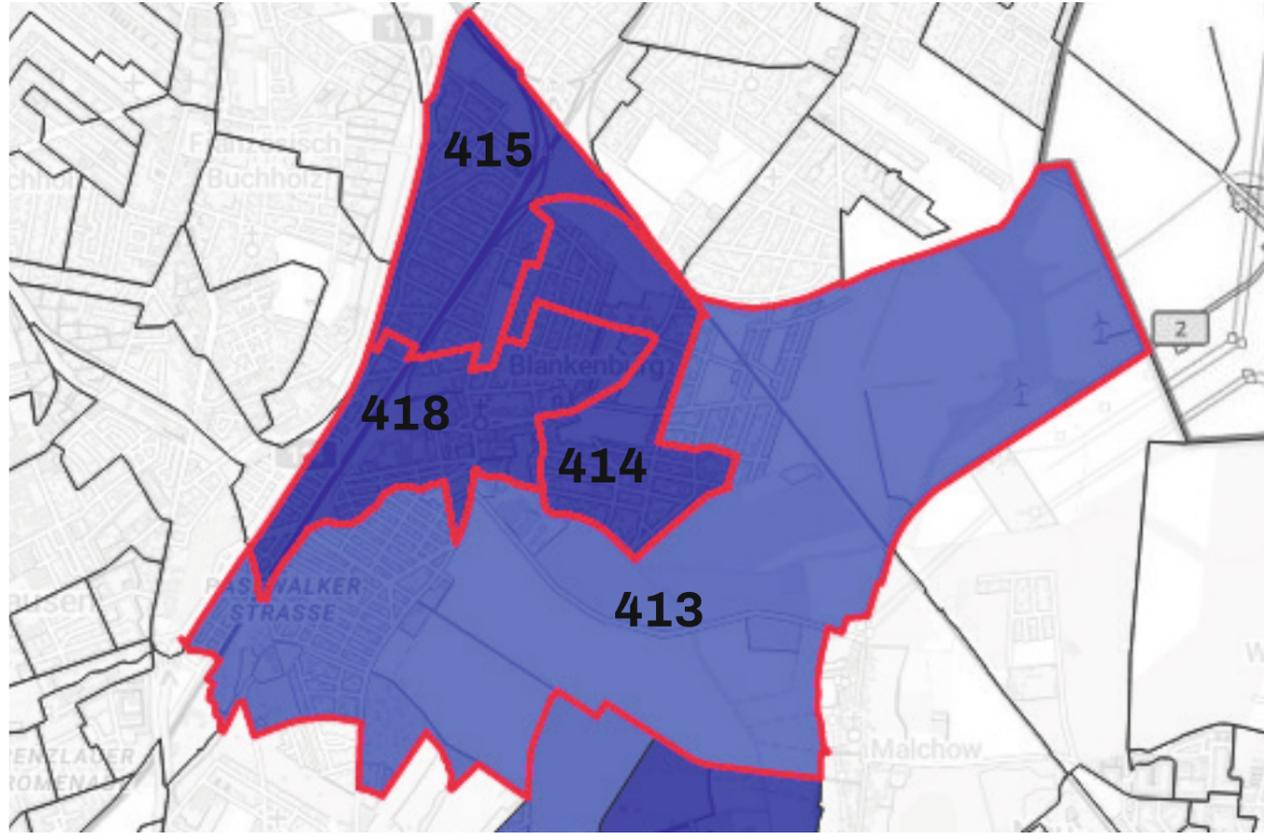
## Zukunft Anlage Blankenburg

Wie kann es sicher weitergehen?

**CDU** PANKOW

## So haben Sie in Blankenburg gewählt:

Foto: Wahlatlas Landeswahlleiter Berlin



Oben sehen Sie die Stimmbezirke in Blankenburg. Nachfolgend finden Sie die detaillierten Ergebnisse der Erststimmen nach Wahlbezirk sortiert:

### 413

SPD	-	17,9 %
CDU	-	35,0 %
Grüne	-	5,8 %
Linke	-	9,4 %
AfD	-	22,2 %
FDP	-	3,2 %

### 414

SPD	-	15,8 %
CDU	-	42,3 %
Grüne	-	7,8 %
Linke	-	7,7 %
AfD	-	17,0 %
FDP	-	4,0 %

### 415

SPD	-	17,6 %
CDU	-	41,6 %
Grüne	-	10,8 %
Linke	-	9,4 %
AfD	-	14,2 %
FDP	-	1,8 %

### 418

SPD	-	19,5 %
CDU	-	41,0 %
Grüne	-	5,5 %
Linke	-	6,7 %
AfD	-	19,5 %
FDP	-	2,4 %

Genauerer finden Sie im rechts abgebildeten QR-Code.



## Freizeitstätte für Senioren in Blankenburg

Foto: Drazen auf Adobe Stock



In der letzten Bürgersprechstunde in Blankenburg hatten Sie uns mitgeteilt, dass dringend eine Freizeitstätte für Senioren benötigt wird. Wir haben im

Anschluss das Thema aufgegriffen und Kontakt mit der evangelischen Gemeinde Blankenburg aufgenommen sowie mit dem Runden Tisch Blankenburg und der Albert-Schweitzer-Stiftung. Alle Beteiligten haben den Vorschlag sehr positiv aufgenommen. Außerdem wird unsere Bezirksverordnete Dr. Eva Scharfenberg auf dieser Basis in der Bezirksverordnetenversammlung Pankow tätig werden. Wir werden weitere Details in einem kommenden Runden Tisch Blankenburg besprechen. im Anschluss berichten wir an ähnlicher Stelle erneut.

Haben auch Sie ein Thema, das Sie bewegt oder wo wir tätig werden können? Schreiben Sie uns gerne.

## Jetzt vormerken: Sommerfest der CDU Pankow am 30. Juni

Im letzten Jahr war es regnerisch und windig, in diesem Jahr wird es sonnig und schön - ganz sicher. Am 30. Juni feiert die CDU Pankow ihr alljährliches Sommerfest. Bei Grillgut, kühlen Getränken und allerlei Aktivitäten für Groß und Klein freuen wir uns über jeden, der vorbeikommen möchte. Die Örtlichkeit geben wir in einer der nächsten Ausgaben bekannt.

Neben dem Spaß möchten wir aber auch gerne mit Ihnen über Ihre Themen sprechen. Zugesagt haben bereits unsere Stadträtin Manuela Anders-Granitzki sowie alle vier Pankower CDU Abgeordnete: Johannes Kraft (für Buchholz, Karow, Buch), Lars Bocian (für Wilhelmsruh, Niederschönhausen, Rosenthal, Blankenfelde, Französisch Buchholz), Stephan Lenz



Schön wars im letzten Jahr (Foto: CDU Weißensee)

(für den nordwestlichen Prenzlauer Berg) und Dirk Stettner (für Weißensee, Stadtrandsiedlung Malchow, Blankenburg). Wir freuen uns auf Sie!

## Wie geht es weiter mit der Anlage Blankenburg?

Foto: VRD auf Adobe Stock



Die Zukunft ist ungewiss, zumindest nach 2030. Wie erreichen wir die dauerhafte Sicherung der Anlage Blankenburg? Dieses Thema beschäftigte etwa 200

Besucher auf einer Informationsveranstaltung in der Scheune der Anlage Blankenburg. Der Vorsitzende der Garten- und Siedlerfreunde e.V. Kent Gaertner berichtete über die rechtlichen Möglichkeiten einer Sicherung. Geladen war auch Dirk Stettner, der auch als ehemaliger Vorsitzender der Siedlung Rennbahn praktische Erfahrungen bei den Umwandlungen solcher Anlagen in Siedlungen hat. Besprochen wurden unter anderem die Möglichkeit der Bildung einer Genossenschaft oder einer Siedlung mit dauerhaftem Wohnrecht. Wie auch immer es weitergeht mit der Anlage Blankenburg - fest steht, die rechtlichen Grundlagen zum dauerhaften Fortbestehen müssen demnächst gesichert werden. Diese Diskussion war ein guter Anfang.